



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

(REACH)

Druckdatum 21.04.2009

Überarbeitet 21.04.2009

Permanent Mottenschutz ProAktiv

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Handelsname

Permanent Mottenschutz ProAktiv
Prod-Nr. 659

Hersteller / Lieferant

W. Neudorff GmbH KG
An der Mühle 3, D-31860 Emmerthal
Telefon +49- (0) 5155/624-0, Telefax +49- (0) 5155/6010, Telex --
E-Mail info@neudorff.de
Internet www.neudorff.de

Auskunftgebender Bereich

Betriebsleitung / Labor
Telefon +49- (0) 5155/624-165

Notfallauskunft

Giftzentrale Berlin
Telefon +49- (0) 30/19240

Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)

Vergrämungsmittel gegen Motten.

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung

Xi; R38

R52/53

R-Sätze

38

Reizt die Haut.

52/53

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[Gew-%]	Einstufung
8022-15-9		Lavandinöl	50 - 85	Xi, R 38

Zusätzliche Hinweise

Enthält zudem 8 - 12 % Margosa-Extrakt.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Die Anwendungsform schließt ein Einatmen nahezu aus.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser und Seife.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(REACH)

Druckdatum 21.04.2009

Überarbeitet 21.04.2009

Permanent Mottenschutz ProAktiv

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten.

Bei versehentlichem Verschlucken reichlich Wasser trinken und ärztlichen Rat einholen.

Hinweise für den Arzt / Mögliche Symptome

Bisher sind keine produktspezifischen Symptome bekannt.

Hinweise für den Arzt / Behandlungshinweise

Behandlung symptomatisch.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Wasser

Schaum

ABC-Pulver

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Brandgase nicht einatmen.

Im Notfall ist eine Atemschutzausrüstung zu tragen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Haut und Augenkontakt vermeiden.

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang

Behälter trocken und dicht geschlossen halten.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

In Originalverpackung dicht geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Futtermitteln lagern.

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Trocken lagern.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum 21.04.2009

Überarbeitet 21.04.2009

Permanent Mottenschutz ProAktiv

Empfohlene Lagertemperatur: 10 - 25 °C.

Lagerklasse 10/11

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Atenschutz

Atenschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.

Handschutz

undurchlässige Handschuhe

Augenschutz

Schutzbrille empfehlenswert

Körperschutz

leichte Schutzkleidung

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden.

Hygienemaßnahmen

Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form

Gel

Geruch

charakteristisch nach Lavendel

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
Flammpunkt	nicht anwendbar				
Entzündlichkeit Fest	nicht erforderlich				
Löslichkeit in Wasser					unlöslich

Brandfördernde Eigenschaften

Das Mittel ist nicht brandfördernd.

Explosionsgefahr

Das Mittel ist nicht explosionsgefährlich.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen

Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

Zu vermeidende Stoffe

Reaktionen mit Säuren und starken Oxidationsmitteln.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum 21.04.2009

Überarbeitet 21.04.2009

Permanent Mottenschutz ProAktiv

Weitere Angaben

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung

	Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
LD50 Akut Oral	> 2500 mg/kg	Ratte		Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponente.

Toxikologische Prüfungen (Sonstige Angaben)

Keine experimentellen Daten vorhanden.

Allgemeine Bemerkungen

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Allgemeine Hinweise

Das Produkt ist nur für die Anwendung in Räumen vorgesehen.
Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Empfehlung für das Produkt

Anfallende Kleinmengen sind getrennt zu sammeln und auf direktem Weg der örtlichen Problemstoffsammlung zuzuführen.

Empfehlung für die Verpackung

Entleerte Verpackungen sind einem Recycling zuzuführen.

Empfohlenes Reinigungsmittel

Verunreinigte Flächen gründlich mit Detergentien reinigen, Lösemittel vermeiden.

Allgemeine Hinweise

Gebrauchsanweisung beachten!

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Weitere Angaben zum Transport

Das Mittel ist kein Gefahrgut.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Kennzeichnung

Xi Reizend

R-Sätze

38 Reizt die Haut.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

(REACH)

Druckdatum 21.04.2009

Überarbeitet 21.04.2009

Permanent Mottenschutz ProAktiv

52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze

13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Lavandinöl

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse 1 Selbsteinstufung
Einstufung nach VwVwS.

VOC Richtlinie
VOC Gehalt

ca. 80 %

16. SONSTIGE ANGABEN

Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Biozid gemäß EU-Richtlinie 98/8/EU.

Weitere Informationen

Alle vorstehenden Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnis. Diese Angaben beschreiben das Produkt im Hinblick auf sicherheitstechnische Daten; sie stellen keine Eigenschaftszusicherung im Sinne einer technischen Spezifikation dar.

Wortlaut der in Kapitel 3 angegebenen R-Sätze (Nicht Einstufung der Zubereitung!)

R 38 Reizt die Haut.